

Zum ersten mal... Gefühle...?

Von FrostLemon

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Gareas Schuld	2
Kapitel 2: Teelas andere Seite	4
Kapitel 3: Keine Gefühle...?	6
Kapitel 4: Allgemeine Probleme der Piloten und Lotsen	8
Kapitel 5: Sind das Gefühle...?	10
Kapitel 6: Anziehung	12
Kapitel 7: Sorgen	14
Kapitel 8: Ähnlichkeiten	16

Kapitel 1: Gareas Schuld

Zum ersten mal... Gefühle...?

Teela x Gareas

Also, ich habe es zustande gebracht eine FF anzufangen mit dem mysteriösestem Paaring, was es bis jetzt gegeben hat. Nun ja, eine Freundin hat mich drauf gebracht und deswegen widme ich diese FF auch SanjisVivi ^^

Ich wollte nur noch kurz sagen, das ich Einheit 01, 02 und 03 total sch**** finde, weil mir dabei geholfen wurde [...]. Nun ja, aber ich hoffe das sie euch gefällt und das ich Gareas und Teelas Charakter wenigstens "annährungsweiße" getroffen habe *drop*

Einheit 00: Gareas Schuld

"Klein, wie viele Victims...?" fragte Teela. "Ich... ich kann sie nicht zählen!" stammelte Erts. Zion wurde wieder von Victims bedroht. Die 5 Göttinnen sind ausgeschwärmt um sie zu bekämpfen. "Keameia, Energiefeld laden. Koordinaten 1-5 mit Ausnahme von Zion." "Roger, Schutzschilde werden hochgeladen!" sagte Rio. "Kallisto wir werden das Schwert brauchen und Leena... wir benötigen die Kanone!" "Jawohl!" Yu aktivierte das Schwert von Tellia Kallisto. "Leena, gib mir Nummer 3! Mach schnell!" Gareas sah wie sich die Victims immer mehr auf sie zu bewegten. "Formation 4b, es sind zu viele!" Zum ersten mal, konnte man Furcht in Teelas Stimme hören, was die anderen Piloten nicht gerade ruhig stimmte. "Koordinaten 1-5 stehen mit Ausnahme von Zion! Energiefeld ist hochgeladen, sie können kommen!" rief Rio. Eeva Leena koppelte gerade die Laserkanone an ihre Hand, worauf sie sich danach sofort in die Formation mit einfügte. "Der Angriff kann beginnen! Sie dürfen nicht in die Nähe von Zion..." sagte Teela. "Ich mach sie platt!" schrie Gareas und schoss sofort einige Schüsse auf die sich nähernde Gruppe von Victims. "Kallisto, du weißt was zu tun ist." "Ja." Yu löste sich von der Gruppe und fing an, einzelne Victims zu töten. "Maschine 4, Agui Keameia greif auf Level 3 über, die Victims sind zu stark." Phil Phleiras Stimme war in allen Cockpits zu vernehmen. "Level 3?!" Rio war verwirrt, aber gehorchte und erweiterte auf Level 3. Langsam mischte sich auch Ernn Laties in den Kampf ein. "Eeva Leena, schalte um auf lang! Die Entfernung ist zu nahe!" "Ja..." antwortete Gareas miesgelaunt seiner Lotsin. "Ahhhhhh!" Aus Tellia Kallisto war ein Schrei zu hören. Ernn Laties entfernte sich aus dem Energieschild von Agui Keameia und kam ihr zu Hilfe. "Tellia Kallistos Panzerung zu 30% beschädigt. Horizontal und Vertikalsteuerung nicht mehr intakt, sofortiger Rückzug!" Kazuhi musste sich bemühen nicht von ihrem Platz aufzuspringen. Sie hatte Angst um ihren Bruder. "Wir können hier nicht raus..." flüsterte Teela schon mehr. //Diese dumme...// Gareas war stinksauer. Absichtlich schoss er auf einen Victim, der ganz in Teelas Nähe war, was eine fataler Fehler war. Ernn Laties Scanner wurde dadurch gestört und reagierte für ein paar Sekunden nicht mehr, was sich ein Victim zum Gunsten nahm und sich in die Seite der weißen Göttin reinbiss. Das war das erste mal, dass die Piloten Teela schreien gehört hatten. Plötzlich verstummte sie aber und schaffte es, nachdem der Scanner wieder intakt

war, den Victim von sich abzuschütteln und ihn zu vernichten. Sofort kam aber ein gewaltiger Nachschub der Feinde. Rio überlegte //Wenn ich Level 5 gegen die Victims verwende, sind sie vernichtet aber... Das Energiefeld ist dann nicht mehr einsatzfähig und ich weiß nicht, wie lange Phil Phleira zum reparieren benötigt//. Er ließ seinen Blick durchs All schweifen. //Ernn Laties und Tellia Kallisto haben eine Menge abbekommen, ich muss es einfach wagen// Langsam steigerte er das Energielevel. "Rio, was machst du da?" Phil Phleira schaute skeptisch auf die Levelanzeige von Agui Keameia. "Ich weiß zwar nicht, wie lange du brauchen wirst das wieder in Ordnung zu bringen aber... ich muss es tun, sonst sterben wir hier!" Der Level stand nun auf 4 1/2. "Rio, das Level ist zu hoch! Du könntest verletzt werden, hör sofort auf!" Phil Phleira versuchte den Vorgang zu unterbrechen. //Verdammt er hat den Zugriff gesperrt// "Rio du Baka, du wirst sterben!" Phil Phleira sprang von ihrem Platz auf. "Tut mir Leid..." murmelte Rio nur noch und setzte Level 5 intakt. Die Energiepole leuchten grell auf und bewegten sich auf die Victims zu, wobei sie die anderen Göttinnen, die im Weg standen, geschickt umgingen. Eigentlich sah es für die Piloten ganz gut aus, aber für Rio nicht. Er hielt sich mit überkreuzten Armen seine Schultern fest. //Lange halte ich das nicht mehr aus.// Er starrte im leicht gebückten Zustand noch mal auf das Energiefeld, was auf die Victims zuraste und sie bei dem Kontakt vernichtete.

Kapitel 2: Teelas andere Seite

Einheit 01: Teelas andere Seite

Nachdem die Göttinnen wieder zurück auf ihrem Trägerschiff GIS waren, sah man nur noch Verletzte. Rio kippte gleich nachdem er aus dem Cockpit kam um und Yu blutete überall. Gareas war unverletzt und stellte sich sofort vor Ernn Laties hin, als er aus seinem Cockpit stieg. //Verdammt, das war meine Schuld. Ich hätte nicht auf den Victim in ihrer Nähe zielen dürfen.// Erts hatte auch das Glück unverletzt zu sein und ging sofort zu Rio. Yu kam auch zu den zweien und wartete darauf, das jemand kommen würde und sie auf die Krankenstation bringen würde. "Rio!" Phil Phleira kam als erstes mit Kazuhi und zwei Tragen in den Wartungsraum. //Warum hast du nicht auf mich gehört du Blödmann?!// //Bruder...//

Plötzlich stieg Teela, sich eine Hand in die Seite drückend, aus dem Cockpit von Ernn Laties. "Teela, alles in Ordnung?" fragte Gareas vorsichtig. Sie starrte ihn kalt an und wollt ein paar Schritte gehen, worauf sie aber plötzlich zusammen brach. Gareas konnte sie gerade noch auffangen, bevor sie auf den Boden aufschlug //Was habe ich nur getan, ich kann andere doch nicht in Gefahr bringen!// "Ich Idiot!" Er hob Teela vorsichtig hoch und rannte zum Fahrstuhl, den er gleich auch in Bewegung setzte. Er konnte noch sehen, wie Erts Phil Phleira und Kazuhi dabei half, Yu und Rio auf die Tragen zu legen. Als der Fahrstuhl oben ankam, rannte er sofort drauf los. Fast währe er mit Tune und Leena zusammengestoßen, die gerade auch auf den Weg in den Wartungsraum wollten. Was Leena ihm noch hinterher rief, verstand er nicht mehr. Plötzlich merkte er, das etwas kaltes auf seinen Oberschenkel tropfte. Blut. Teela verlor Blut. Erst bei genauerem hinsehen erkannte Gareas, das Teela eine Fleischwunde in der Seite hatte, worauf sie sich zuvor die Hand draufgedrückt hatte. "DR. CROFORD!!!" Er schrie fast das halbe Krankenzimmer zusammen, als er dort reingejumpt kam. Dr. Rill wollte ihren Augen nicht trauen, als sie Teela sah. "Aber... das ist ja Teela!" "Wer soll es denn sonst sein?!" //Teela war all die Jahre, in denen sie Piloten war noch kein einziges mal verletzt gewesen// Gareas konnte 'förmlich' ihre Gedanken lesen. Es tat ihm nur unglaublich Leid, was er getan hatte. Durch eine kleinen "Scherz", schwebte jemand nun in Lebensgefahr.

"Rio, alles in Ordnung? Kannst du mich hören?" Phil Phleira hatte ein schlechtes Gewissen als sie Rio dort so bewusstlos liegen sah. Plötzlich wurde er wach. "Wenn du in meiner Nähe bist, ist alles in Ordnung." sagte er schwach grinsend. Sie errötete leicht. "Du hast Agui schon wieder beschädigt. Idiot, warum hörst du nie auf mich?" Wütend drehte sie sich um und rannte weg. //Phil Phleira, du willst mich doch nicht mit dem da alleine lassen?!// Kazuhi bekam einen leichten Schock, aber Gott sei Dank warteten Tune und Leena an der nächsten Ecke auf sie.

Wütend auf sich selbst, saß Gareas an dem Krankenbett indem Teela, nach der verarztung von Dr. Rill, lag. Obwohl er sie nicht gerade leiden konnte, hoffte er nur das sie bald aufwachen würde. Ständig aber musste er daran denken, wie kalt sie war, als Ernest gestorben war. Dennoch, es war mehr oder weniger seine Schuld das Ernest nun nicht mehr unter den lebenden weilte und er wollte nicht das noch jemand, wegen seiner Handlung, sterben musste. Er verfluchte sich selbst.

Phil Phleira ging es nicht anders. Sie war wütend auf sich, weil sie Rio nicht aufhalten konnte Level 5 zu aktivieren. Aber... wären alle tatsächlich gestorben, wenn er es nicht getan hätte?

Kazuhi hatte feuchte Augen, als sie neben ihrem Bruder am Krankenbett saß. Yukine war gerade dabei, ihm Verband am Arm anzulegen. "Keine Sorge, es ist nicht so schlimm wie es aussieht. Ein-zwei Tage ruhe und alles ist so, wie es vorher war." Plötzlich verzog sie ihr Gesicht. "Na ja, mal abgesehen davon, dass du ziemlich viel Atomic injiziert bekommen hast, aber... du wirst weiterkämpfen können." Sie lächelte milde. Yu sah man deutlich an, das er nun nicht mehr so angespannt war.

"Hnn..." Teela öffnete leicht die Augen. Gareas wurde hellhörig. "Wie geht's dir...?" fragte er etwas schroffer als geplant. Teela blickte ihn aus den Winkeln ihrer Augen an. Still wendete sie dann aber ihren Blick wieder der weißen Decke zu. "Ja, ich weiß das es MEINE Schuld war." Gareas sprang so hastig von seinem Stuhl auf, dass dieser nach hinten umkippte. "Und ich weiß auch, das du durch MEINE Schuld fast gestorben wärst. Alles ist MEINE, MEINE und nochmals MEINE Schuld." Teela unterdrückte ihr leises Lachen. Gareas verstand nicht. "Ich habe nicht aufgepasst. Außerdem wusste ich, dass ich dich gereizt habe." Gareas sah Teela mit leeren Augen an. //Bin ich im falschen Film...?// "DU trägst keine Schuld. Es war MEINE verdammt noch mal." "Vielleicht solltest du dir mal einen größeren Wortschatz zulegen." "Hä?" Teela stimmte in ein hemmungsloses Lachen ein. //Ich hätte nie gedacht, dass ich in meinem Leben sie noch mal lachen hören würde// Gareas wusste zwar dass das eine ernste Situation war, aber er wurde so von dem Lachen eingenommen, das er selber in ein lautes Lachen verfallen war. Langsam stellte er seinen Stuhl wieder richtig hin und setzte sich drauf. "Teela... Ich will dich etwas fragen..." "Ja?" Sie wusste eigentlich ganz genau, was er jetzt fragen würde. Sie wusste das schon sehr lange. "Hat dir... Nein, war dir... Ernests Tot von Bedeutung?" Gareas brannte diese Frage schon sehr, sehr lange auf der Zunge. Teela wurde wieder stiller und setzte ihre normale Mimik, die sie immer hatte, auf. "Ich kann es dir nicht sagen..." Sie drehte sie leicht auf die Seite, sodass sie sein Gesicht nicht mehr sehen musste. //Verstehe, sie will sich dazu nicht äußern...// "Na dann..." Vielleicht war es sogar besser das Thema um Ernest nicht mehr anzusprechen. Gareas hätte das sowieso nicht verkraftet, wenn er ehrlich gewesen wäre, dennoch hätte ihn das ziemlich interessiert. Er stand auf und wollte gerade aus dem Krankenzimmer gehen, als ihn Teela plötzlich am Handgelenk festhielt. "Ich sehe dir an das du es wissen willst. Ich werde es dir sagen aber, du wirst danach sehr desorientiert sein." "Desorientiert?!" Gareas verstand nicht.

Kapitel 3: Keine Gefühle...?

Einheit 02: Keine Gefühle...?

Ich muss mich für die ganzen Sprunghaften Ortswechselungen entschuldigen, aber ich habe mir, um es übersichtlicher zumachen, magicfantasy's Rat zu Herzen genommen und Absätze reingemacht.

Danke magic ^.^~

"Die Reperaturen vom Energiefeld werden länger dauern als ich dachte..." Phil Phleira ließ sich seufzend auf ihr Bett fallen. "Komplett Level 2-5 sind nicht mehr einsatzfähig und mit Level 1 kann man nicht viel ausrichten." Verzweifelt war sie am überlegen, wie sie dieses 'Technische Wunder' vollbringen sollte.

"Ich sehe aus, wie eine Mumie..." Yu ging mit Kazuhi die Gänge von GOA entlang. Er war fast überall verbunden worden. "Oni-sama..." Kazuhi schaute ihn bemitleidenswert an.

Leena war gerade dabei die Parameter von Agui Keameia zu durchchecken, weil Phil Phleira sie darum gebeten hatte. "Ich will jetzt nicht in Phil Phleiras Haut stecken. Ein Level zu 100% funktionstüchtig zumachen ist ja schon schwer genug, aber dann noch Level 2-5?!" //Rio mein Freund, wenn du wieder auf den Beinen bist, wirst du mächtig Ärger bekommen!//

"Bruder... ich muss mich jetzt um Kallisto kümmern. Ruh dich solange aus. Ich werde dann zurück kommen." Kazuhi ließ ihren Bruder in seinem Zimmer alleine und verschwand. Yu torkelte zu seinem Bett und legte sich darauf. Ein paar Stunden Schlaf würden ihm jetzt sicherlich gut tun.

//Vielleicht könnte es ja so funktionieren!// Phil Phleira sprang von ihrem Bett und ging zum Wartungsraum zurück. "Leena! Ich glaube, ich habe ein Idee!" "So?" Gespannt wartete Leena auf die Idee ihrer Freundin.

"Ich bin nicht das, was du zu denken scheinst." "Wie jetzt?" Gareas wusste jetzt was sie damit meinte, das er ziemlich 'desorientiert' sein würde. "Gareas, ich bin kein richtiger Mensch." Die Kinnlade des Grünhaarigen klappte herunter. "Das war jetzt ein Scherz oder...?" "Nein, der Grund warum ich die Gegenwart der Göttinnen bevorzuge, der Grund warum ich auf viele Sachen nicht reagiere... Es liegt alles daran, das ich kein richtiger Mensch bin" "Kein richtiger Mensch...? Aber, du liegst hier vor mir. Du sprichst mit mir. Du bist ein richtiger Mensch!" //Das ist unmöglich was sie da sagt!// "Rein vom äußerlichen her, mag ich wie einer erscheinen aber... ich bin keiner." "Warum erzählst du mir das?" "Du wolltest doch wissen ob... Ernests Tod mir was bedeutet hat." "Ja..." Gareas ging wieder zu seinem Stuhl und setzte sich drauf. Er wusste dass das ein längeres Gespräch werden würde. "Ich wurde... in einem Labor geboren." "In einem Labor?!" "Ja, deswegen habe ich auch EX." "Verstehe..." "Sag, glaubst du mir...?" "Ich weiß nicht... aber, wie kommt es dann zu deiner kalten Natur." In seinem inneren hörte er sie immer wieder sagen, das die Victims nicht warten würden, als alle Piloten und Lotsen vor der kaputten Luhma-klein standen. "Ich

empfinde so gut wie keine Gefühle, mein Körper wurde mit Genen versehen, die rein zum Kämpfen notwendig sind. Deswegen bin ich auch schon so lange Pilotin." "Du fühlst also nichts...?" //Jetzt kann ich sie jetzt ein bisschen besser verstehen. Es liegt also daran, das sie in einem Labor geboren wurde// "Kannst du das auch nicht fühlen...?" Er beugte sich zu ihr runter und küsste sie. Er liebte sie zwar nicht, und... es gehörte auch nicht zu seiner Art aber... er musste ausprobieren ob es wirklich ging, dass jemand keine Gefühle hat. Wie erwartet erwiderte Teela nicht, aber sie schubste ihn auch nicht weg, was Gareas schon mysteriös fand. Eigentlich wollte er sofort, nachdem sie ihn weggeschubst hätte, abhauen um so den Aufenthalt im Krankenzimmer zu beenden, aber dieser Plan ging ja wohl reichlich ins Wasser.

"Hey, das war gar keine so schlechte Idee, Phil Phleira!" "Ja, aber... jetzt werde ich länger brauchen Level 4 und 5 zu reparieren." "Ich weiß... beide Level waren nicht zu 100% beschädigt, deswegen haben wir die noch taugliche Energie in Level 2 und 3 geleitet. Dadurch, dass jetzt Level 4 und 5 aber zu 100% beschädigt sind, wird man ziemlich lange brauchen.." "Ich werde mich wahrscheinlich Morgen und Übermorgen den ganzen Tag nicht blicken lassen..." "Nanda...?" "Ich weiß nicht, wie lange das dauern wird und ich darf keine Zeit verlieren! Wenn ein Victim angreift..." "...Du hast recht."

Kapitel 4: Allgemeine Probleme der Piloten und Lotsen

Einheit 03: Allgemeine Probleme der Piloten und Lotsen

"Mist..." Rio wurde langsam wach. Er lag im Krankenzimmer und hatte einige Stunden geschlafen. "Irgendwie... fühle ich mich so... kraftlos." Er probierte sich zu bewegen, aber sein Körper wollte ihm nicht so recht gehorchen.

"Gareas...? Ich muss dir noch etwas erzählen..." "Hm?" Gespannt schaute Gareas Teela an. Nach Stundenlangem Schweigen hatte sie endlich wieder was gesagt. "Ich hab einen Sohn." "Wahas?" Der Grünhaarige kippte von seinem Stuhl. "Ja, ebenfalls in einem Labor geboren. Sein Name ist Rei." Gareas wusste nicht was er dazu sagen sollte. Sie war viel zu offen zu ihm, was ihn schon misstrauisch machte. "Teela, warum erzählst du mir das alles...? Doch nicht nur... weil ich es wissen will, oder?" "Nein, du erinnerst mich irgendwie... an Elia." "An Elia..." Gareas wusste ziemlich genau wer damit gemeint war. "Was machst du denn hier Gareas...?" Rio tauchte plötzlich vor den beiden auf. Er stütze sich an der Wand ab und musste sich ein grinsen unterdrücken. Teela setzte auf einmal ihre kalte Mine auf und schaute ihn an. "Ich sitze hier... siehst du doch!" //Bei Teela? Ich dachte er kann sie nicht leiden...// "Na ja, weißt du wo Phil Phleira ist...? Ich habe ziemlichen Hunger." Dabei ertönte ein lautes Magengeknurre. "Ich schätze mal, sie repariert gerade deine Ingrid. Leena ist glaube ich auch bei ihr." "Vielen Dank für die Info!" Rio wollte gerade aus dem Raum gehen, als Teela ihm noch was hinterher rief "Rioroute, sag Leena sie soll hier hin kommen. ich muss mit ihr reden!" "Hä?" Rio sah sie irritiert an und ging dann weiter

Nach einer viertel Stunde kam dann die Lotsin von Gareas ins Krankenzimmer. Leena war erst ziemlich verwirrt weil Gareas bei Teela war, lies sich jedoch nichts anmerken. "Du sollst die Reparatur von Ernn Laties leiten!" sagte Teela in ihrem üblichen Ton. "Jawohl!" Leena blickte auf Gareas. "Ich komme mit!" sagte dieser rasch. Endlich gab es eine Gelegenheit abzuhausen. Wäre er länger hier geblieben, wäre er wahrscheinlich wahnsinnig gweorden, aber nicht weil er sie nicht leiden konnte, nein, wegen etwas ganz anderem...

"Phil Phleira ich hab ziemlichen Hunger... kannst du mir was kochen?" Phil Phleira drehte sich um und starrte sauer ihren Partner an, der im Reperationsraum aufgetaucht war. "DU willst das ICH dir was koche?!" Er nickte grinsend. Wütend drehte sie sich um und reparierte Agui weiter. "Ich werde die nächsten Tage wegen dir gar nichts mehr machen können! Du hast die Energielevel dermaßen beschädigt..." "Ich weiß..." "Warum hast du nicht auf mich gehört...?" "Ich wollte nicht dass..." Den Satz konnte er aber nicht zu ende führen und verstummte. Phil Phleira schüttelte energisch den Kopf. //Rio du Baka, ich bin eigentlich nur froh das du noch lebst. SIE hat dich anscheinend gut beschützt. Arigato Gozaimasu, Agui...// Leicht lächelte sie die gelbe Göttin an.

Rio verstand ihre Reaktion nicht.

"Reparatur zu 100% abgeschlossen!" Erleichtert ließ Kazuhi Tellia Kallisto vom einem anderen Reparationsraum wieder in den Wartungsraum transportieren. Sofort ging sie zu ihrem Bruder, der schon längst wieder wach in seinem Bett lag.

"Erts, ist alles in Ordnung?" Tune schaute besorgt ihren Partner an. "Ja..." Erschöpft von dem ganzen Tag, setzte sich dieser auf eine Bank. "Ich frage mich nur... wie der Kampf ohne Rios Eingreifen ausgegangen wäre..." Sie lächelte leicht und legte ihre Hand auf seine Schulter, worauf Erts erschrak. "Mach dir über so was keine Gedanken... Ich weiß das es mich eigentlich nichts angeht was du denkst aber... sei doch froh das alle wohlauf sind."

Kapitel 5: Sind das Gefühle...?

Einheit 04: Sind das Gefühle...?

Teela lag immer noch wach auf dem Krankenbett und dachte nach. //Warum habe ich ihm eigentlich so viel über mich erzählt...? Ich rede doch sonst auch nicht immer einfach aus mir raus.// Sie starrte die dunkle Wand an. //Aber bei ihm... hatte ich irgendwie so was in meinem Kopf was mir sagte: "Du kannst ihm alles anvertrauen." Nennt man so was... Gefühle?// "NEIN!" sagte sie zu sich selbst laut. //Ich habe Jahrelang keine Gefühle gehegt, dann werde ich das jetzt auch nicht machen!// Aber in ihrem inneren tauchte wieder ein Bild vom dem Grünhaarigem Piloten auf. //So was kann einfach nicht sein, ich glaube... es war ein riesiger Fehler... .// Immer noch mit einem besorgtem Gesichtsausdruck, denn sie schon sehr lange nicht mehr hatte, probierte sie dann etwas zu schlafen.

Gareas lag ebenfalls in seinem Bett und starrte auf das Nachbarbett, wo Yu seelenruhig drin schlief. //Irgendwie war Teela heute sie nicht selbst. Sie war ganz anders... Sie sah aus... als ob sie irgendetwas von innen zerfressen würde// Gareas konnte sich einfach nicht gegen das Gefühl wehren, das er besorgt um Teela war. "Verdammt noch mal!" Er sprang aus seinem Bett. "Ich habe sie doch sonst immer gehasst, warum jetzt nicht mehr?!" Mit diesem Satz belügte er sich eigentlich selber. Gehasst hatte er Teela nie... "Gareas... was machst du für einen Krach?" Rio wurde durch Gareas Selbstgespräche wach. "Oh tut mir Leid, ich habe nur ein bisschen laut nachgedacht..." "Wenn ich jedes Mal meine Gedanken laut aussprechen würde, hättest du keine ruhige Minute mehr..." "Was soll das denn jetzt heißen, he?" "Achhhhh, ich verstehe Phil Phleira einfach nicht! Sie war heute wieder total komisch... Manchmal frage ich mich, ob sie Agui mehr mag als mich." Wechselte der Pilot von der gelben Göttin schnell das Thema. "Frag sie doch einfach!" "Das kann ich nicht machen... Nachher stehe ich wieder wie ein Trottel da." "Bist du das nicht...?" "Halt's Maul Gareas!" Der Grünhaarige musste laut lachen. Rio musste sich beherrschen, nicht auszurasen und verließ wutschnaubend das Zimmer.

"Hast du eine Nachtwanderung durch GIS gemacht...?" Gareas musste sich einen Glucksen unterdrücken, als er mit den anderen am Morgendlichen Frühstückstisch saß. Rio warf ihm nur einen Fall-Tot-um-Blick zu, worauf Gareas einen Mach-ich-aber-nicht Blick zurückwarf. Leena lachte laut auf. Der Morgen begann wie immer fröhlich. Na ja, für zwei nicht ganz. Yu sah immer noch wie eine Mumie aus und Phil Phleira war erst gar nicht zum Frühstück erschienen, weil sie sofort als sie aufgestanden war zu Agui ging und damit weitermachte, Level 4 und 5 zu reparieren. Trotz der guten Laune, war Gareas ziemlich in seinen Gedanken verfallen, was er sich aber nicht anmerken ließ. //Soll ich gleich mal zu ihr gehen?// Ohne ein weiteres Wort zu verlieren stand er auf. "Ich komm sofort wieder..." sagte er an die Gruppe gewand und ging aus dem Speisesaal. Als er in der Krankenstation ankam, blieb ihm aber gleich der Atem stehen "Wo ist denn Teela?" fragte er an Mitche gewand, die gerade dabei war ein Bett fertig zumachen. "Oh, die wurde vorhin entlassen. Ich habe keine Ahnung wo sie ist..." murmelte diese. Gareas ging wieder in den Flur und war am überlegen. //Vielleicht ist sie ja im Wartungsraum// Er machte sich auf den Weg dorthin. Als er

vom Fahrstuhl aus, blick auf die ganze Halle hatte, bestätigte sich seine Vermutung. Teela stand vor Ernn Laties. Erst bei genauerem hinsehen erkannte er, das sie mit der weißen Göttin redete. "Ich weiß nicht, was in der letzten Zeit mit mir los ist..." Sie war so sehr in ihren Gedanken vertieft, das sie nicht mal bemerkte, wie der Fahrstuhl sich in Bewegung setzte. "Warum... habe ich ihm über meine Vergangenheit erzählt." Sie starrte den Boden an und legte gleichzeitig ihre Hand auf ihre Seite, die mit einem weißen Verband verbunden worden war. Gareas schlich sich leise hinter ihr. "War dass das richtige...?" Sie seufzte leicht, was sie zuvor niemals getan hatte. "Worüber machst du dir Gedanken...?" Gareas legte ihr vorsichtig seine Hand auf die Schulter. Teela drehte sich erschrocken um. "Ich... weiß nicht was richtig und was falsch ist... Alles in meinem Kopf ist durcheinander..." Sie starrte ihn mit großen traurigen Augen an. "Ich könnte schreien... aus purer Verzweiflung..." "Dann tu es doch..." Er lächelte sie milde an.

//Ich muss unbedingt was essen...// Phil Phleira war immer noch dabei die gelbe Göttin zu reparieren. //Aber ich muss meine Pflicht als Lotsin erfüllen...// Nur dieser eine Gedanke half ihr noch dabei, sich auf ihre Arbeit zu konzentrieren, auch wenn ihr Magen in der Kniekehle hang.

"Ich kann nicht..." flüsterte Teela. Gareas nahm sie in den Arm. Er konnte einfach nicht mitansehen wie sie leidet. "Wenn du jemanden zum reden brauchst... werde ich für dich da sein, glaube mir..." //Was ist das für ein warmes Gefühl, was ich in seiner Gegenwart habe. Es ist mir ganz warm ums Herz// Plötzlich funkte es bei Gareas im Kopf. //Verdammt, ich darf mich nicht so viel um sie kümmern... Nachher empfinde ich noch was für sie.// Völlig in seinen Gedanken versunken, bemerkte er nicht einmal, das er Teela die ganze Zeit näher an sich drückte.

Kapitel 6: Anziehung

Einheit 06: Anziehung

Die ganze Zeit über dachte Gareas über diese Worte nach. Er bekam noch nicht mal so recht mit, wie er mit Eeva Leena auf die Startbahn transportiert wurde. "Gareas konzentrier dich!" Teela Stimme holte ihn in die Gegenwart zurück. "Ja..." stammelte er schon fast und startete mit der blauen Göttin. //Verdammt, was ist nur los mit mir?! Bin ich so in sie verfallen? Das kann unmöglich sein... Ich muss damit aufhören, sie ist kein richtiger Mensch. Sie könnte niemals Gefühle erwidern...// Innerlich versuchte sich Gareas zu widersprechen, aber das wollte nicht so recht gelingen. Dem Kampf gegen die Victims schenkte er so gut wie keine Beachtung, was er zuvor niemals getan hatte, was seine Lotsin Leena wiederum total misstrauisch machte. //Was ist nur los mit ihm...? Er ist doch sonst auch nicht so abwesend... Irgendwas muss vorgefallen sein...// Langsam machte sie sich große Sorgen um ihren grünhaarigen Partner. "Gareas, was ist los? Beeil dich und vernichte sie!" Rio probierte alles Mögliche um seinen Freund auf den Kampf aufmerksam zu machen. "Na-nani?!" Der Abwesende reagierte endlich. "Ich aktiviere den Waffencontainer, pass auf Gareas!" Leena nutzte sofort die Gelegenheit und aktivierte die Nummer 3. Gareas koppelte die Laserkanone an Eeva Leenas Hand. "Alles Klar. Es kann losgehen!" So langsam war er wieder voll bei der Sache.

Nun konnte der Angriff richtig beginnen und es war, nachdem Gareas sich an dem Kampf beteiligte, auch einfacher die 5 Victims zu vernichten.

Als sie wieder auf ihrem Trägerschiff GIS waren, folgte ein großes Schweigen. Jeder stand wortlos aus seiner Ingrid. Teela ging wie immer weg. Gareas konnte gerade nur noch ein "Warte!" rufen, und rannte ihr auch schon sofort hinterher.

"Was, was ist den jetzt los?!" Rio verstand die Welt nicht mehr. Seit wann rannte Gareas Teela hinterher? Stand der auf Droge oder war er betrunken? "Teela! Teela, so warte doch!" Teela ging in einen Raum und Gareas folgte ihr sofort.

Es war ein eher abgedunkelter Raum, wo nichts außer 2 Sitzbänke drin standen. Die Pilotin von Ernn Laties stand vor dem riesigen Panzerglasfenster und starrte ins All, wo man nur die Sterne erkennen konnte. Gareas stellte sich hinter ihr und schaute nur zu Boden. Teela konnte seinen traurigen Gesichtsausdruck erkennen, der sich im Glas widerspiegelte. "Was hast du?" fragte sie gedämpft, starrte dabei immer noch aus dem Fenster. Gareas ballte seine Fäuste zu Händen und kniff die Augen zusammen. "Ich... Ich kann nicht mehr! Das alles nimmt mich so mit..." Langsam drehte sich Teela um. Sie lächelte leicht, was für sie ganz ungewohnt war. "Du darfst dich nicht in deinem Schmerz winden... Du zerstörst dich damit nur selbst..." "Aber ich..." "Gareas, ich weiß was für Schmerzen du fühlst..." Sie nahm ihn sanft in den Arm. Den Grünhaarigen wunderte in letzter Zeit gar nichts mehr an Teela. Komisch war nur, das sie sich den anderen gegenüber nicht offenbarte nur ihm... ihm alleine.

Eine Träne lief über seine Wange. Teela wischte sie ihm weg. Dabei schaute sie ihm tief in die Augen. Gareas fand, das sie unwahrscheinlich traurige Augen hatten. Augen, die schon sehr viel Schmerz durchlitten hatten.

Plötzlich legte sie ihre Hand um seinen Nacken und zog ihn zu sich runter. Sanft küsste sie ihn auf die Lippen. Gareas erschrak leicht. Vorsichtig strich er mit seiner Zunge über ihre Lippen.

//Was ist nur los mit Gareas?!// Leena saß auf ihrem Bett und war am nachdenken. Phil Phleira beobachtete sie von ihrem Bett aus. "Warum fragst du ihn nicht einfach...?" Sie wusste ziemlich genau, was das blonde Mädchen in letzter Zeit beschäftigte. "Ich weiß nicht..." //Er ist mir unheimlich in letzter Zeit...// Die Lotsin von Rio stand auf und setzte sich neben Leena. Behutsam legte sie ihre Hand auf die Schulter ihrer Freundin. "Mach dir keine Sorgen. Ich denke das es früher oder später herausstellt was los ist..." Sie lächelte sie an.

"Teela..." flüsterte Gareas als er sich von ihr löste. "Ich dachte du hast keine Gefühle..." "Hatte ich auch nicht... Aber jetzt... durch dich..." Sie ging wieder einen Schritt auf den Grünhaarigen zu und umarmte ihn, wobei sie ihren Kopf auf seine Schulter legte. Gareas legte eine Hand um sie, während er mit der anderen durch ihr Haar fuhr. "Teela...?" "Ja...?" "Ich weiß nicht warum, aber du erinnerst mich irgendwie an Ernest in letzter Zeit..." Sie verstand diese Aussage nicht so recht. Leise lachte er. "Nicht von der Art, oder vom Charakter her. Aber... es ist genau so als Ernest Anwärter war. Niemand wollte mit ihm was zu tun haben, bis ich für ihn da war." "Du meinst... die anderen finden mich mysteriös..?" Gareas nickte. "Aber ich weiß nun... das ich dich liebe..." //Weil du mich jetzt so sehr an ihn erinnerst.//

Oh mein Gott Oo

*Wie komme ich auf die Idee, das Teela wie Ernest ist *sich schon mal in ne Ecke verkrümmel um von den ganzen Teela- und Ernest-fans nicht erschlagen zu werden**

Tut mir echt leid, aber mir viel irgendwie in letzter Zeit nicht so viel ein...

Wartet einfach mal auf das nächste Kapitel ^~

Kapitel 7: Sorgen

Einheit 07: Sorgen

Gareas wusste nicht, wie lange er Teela im Arm hielt. Zeit spielte für ihn in diesem Augenblick keine Rolle mehr. Nein... er wollte nur, das sie so nah bei ihm war wie es ging.

Er hatte in ihr Ernest wiedergefunden...

Unvorstellbar...

Diese Person, die nicht auf der Trauerfeier von ihm da war. Diese Person, die eigentlich so kalt reagiert hatte... auf seinen Tod. Den Tod seines Besten Freundes, den er immer mehr als einen Bruder geliebt hatte.

Diese Person...

Leena stand vor der Tür und konnte nicht glauben was sie durch den Spalt sah. Nach stundenlangem suchen, hatte sie ihren Partner gefunden um den sie sich so große Sorgen gemacht hatte...

Sie war nicht eifersüchtig auf Teela, nein, sie war auch nicht in Gareas verliebt, nein, aber... sie konnte diesen Anblick einfach nicht vertragen. Sie wusste nicht warum...

Still zog sie sich zurück und rannte auf ihr Zimmer. Sie musste das alles erst mal verkraften.

"Was hast du...?" Phil Phleira saß still auf ihrem Bett und starrte ihre Freundin an. "Nichts..." log Leena rasch, aber ihre Freundin hatte sie längst durchschaut. Leise setzte sich das blonde Mädchen auf ihr Bett und starrte ihre Füße an. "Du machst dir sehr große Sorgen... wegen ihm und Teela..." "Was?!" Leena schaute auf. Woher wusste sie das? Das braunhaarige Mädchen lachte leise. "Ich habe mir die ganze Zeit so was schon gedacht... Gareas hat in Teela Ernest wieder gefunden." Leena schaute den Fußboden an. War das nun ein freundliches Ereignis, oder nicht...?

Für Gareas ja eigentlich schon. Aber für sie...?

"Phil Phleira!!!" Rio stürmte in das Zimmer. Die braunhaarige Lotsin verdrehte die Augen. //Hat der schon wieder Hunger oder was?!//

"Phil Phleira es... es tut mir Leid. Verdammt noch mal jetzt sei nicht mehr sauer auf mich!" Leena unterdrückte ihr leises Lachen. Phil Phleira stand auf. "Leena, rede mit ihm. Glaub mir dann geht's dir besser." Langsam schob sie Rio aus dem Raum und ging mit ihm weg um sich in Ruhe mit ihm zu unterhalten und Leena sich selbst zu überlassen.

Leena starrte immer noch ihre Füße an. Machte sie sich etwa um Gareas Sorgen, weil sie dachte das Teela nicht die richtige für ihn ist...? Woher sollte sie das überhaupt wissen, sie kannte diese mysteriöse Person ja noch nicht einmal.

Langsam legte sie sich auf ihr Bett. Vielleicht ist es ja sogar besser, wenn Gareas mit Teela zusammen ist. Vielleicht würde er wieder zu sich selbst finden nach Ernests Tod und er würde auch diesen Selbstmörderischen Kampfstil ablegen. Am besten, sie sollte lieber mit Teela anstatt mit Gareas reden. Das wäre das Beste...ja.

Verdammt war das Kapitel wieder kurz...

*Ich habe im Moment echt ne Schreibblockade *kopfschüttel**

Aber so 'ne FF zu schreiben ist ja auch schon schwer genug und dann noch mit diesem Paaring...

Kapitel 8: Ähnlichkeiten

Einheit 08: Ähnlichkeiten

Irgendwie passt dieser Titel nicht zu dem Chap, aber mir fiel nix anderes ein T.T

Leena ließ am nächsten Morgen ihre Finger über das Bedienpult von Eeva Leena wandern. Obwohl sie die blaue Göttin nun schon zum elften male durchcheckte, dachte sie nicht mal im Traum daran aufzuhören. Sie würde so lange hier bleiben, bis Teela im Wartungsraum auftauchen würde.

...Und wenn es bis in die Nacht hineindauerte.

So entschlossen wie heute, war sie schon lange nicht mehr.

Aber die Sorgen um Gareas trieben sie.

Sie trieben sie so weit, das sie gestern mit einem Tränenschleier eingeschlafen war, was Phil Phleira dazu veranlasst hat, in einem anderen Zimmer zu schlafen.

Förmlich fraß es sie auf.

Plötzlich hörte sie, wie der Fahrstuhl in Gang gesetzt wurde. Sie schielte nach oben und konnte die Personen erkennen, auf die sie schon den ganzen Tag lang gewartet hatte, die Person, weshalb sie Eeva Leena 11 mal überprüft hatte, die Person, die Gareas so...

Weiter denken wollte sie eigentlich nicht. Ihr Herz drohte zu zerbersten, wenn sie nicht sofort ihre Frage stellen würde.

"Teela ich..." setzte sie an, als die türkisfarbene Frau vor ihr stehen blieb.

"Ich will dich was fragen..." sprach sie unsicher. Die ihr gegenüberstehende Person verzog leicht den Mundwinkel. Das blonde Mädchen ließ sich davon nicht beirren. Ihre blauen Augen starrten starr den Boden an, während sich ihre Hände in ihren Hosentaschen verkrampften. Selbst wusste sie nicht, warum sie so angespannt war. Was machte sie überhaupt so nervös? "Teela." Setzte sie erneut an. "Liebst du Gareas wirklich...?" Sie hatte die Frage nun über ihre Lippen gebracht, die währenddessen immer noch bebten. Ihre Hände taten ihr schon weh, weil sie so stark die Fingernägel in ihr Fleisch vergrub. Teela schaute sie an. "Ja..." Leena horchte auf. War das nun die Antwort auf ihre Frage, die ihr so viel Qual bereitete, die ihr so sehr schmerzte, wie als ob ihr ein Messer in der Brust stecken würde?

Sie senkte den Blick wieder zu Boden. Immer noch vergrub sie ihre Fingernägel ins Fleisch. Teela hingegen ging einfach wortlos an ihr vorbei.

Das blonde Mädchen sah keinen Grund länger hier zu bleiben. Sie ging in den Fahrstuhl und fuhr nach oben. Sie hatte nun eine Antwort auf die Frage. Aber... irgendwas lag ihr immer noch auf der Seele. Aber... sie wusste selber ja nicht mal was...

Langsam schlenderte sie die Gänge entlang. "Leena!!!" Gareas kam hinter ihr hergerannt. "Wo warst du? Ich habe dich schon die ganze Zeit lang gesucht!!!" Doch Gareas Lotsin ging einfach, ohne einen Blick nach hinten zu werfen, weiter. Der Grünhaarige wurde sauer und hielt sie am Arm fest. Plötzlich erschrak er. Leena drehte sich leicht zu ihm um. Sie hatte ihr Nägel vorhin so derbe ins Fleisch vergruben, dass das selbst durch den Handschuh gegangen war, der nun an einigen Stellen sich rot färbte. Tatsächlich blutete sie. "Was hast du denn gemacht?" fragte Gareas verunsichert. Seine Partnerin antwortete nicht. "Was ist los mit dir, wieso antwortest

du nicht!?" Das blauäugige Mädchen zog energisch die Hand weg. "Ich mach mir Sorgen... um dich... und... Teela..." flüsterte sie. Gareas zog eine Augenbraue hoch. "Woher weißt du...?" "Ich habe es schon die ganze Zeit bemerkt. Das sie dich so an Ernest erinnert, aus was für Gründen auch immer..." Nun schaute der Grüne zu Boden. "Ja, sie erinnert mich an Ernest. Ist was falsch daran...?" "Ich weiß nicht... ob sie dich glücklich machen kann... Ob sie... dich von deinen Qualen erlösen wird..." "Leena..." Sein Blick verfinsterte sich. "Niemals wird mich jemand von meinen Qualen erlösen. Selbst sie nicht. Das wird niemand schaffen, aber... durch sie... sehe ich Ernest..." Leena nahm Gareas urplötzlich in den Arm. "Bitte... Werde glücklich mit ihr. Vielleicht findest du dann wieder zu dir selbst... Gareas ich bitte dich..." Er lächelte und streichelte sanft über ihren Rücken. "Keine Sorge... Irgendwann werde ich es schaffen. Ganz bestimmt." Beide lösten sich wieder von einander. Leena lächelte. Ja, jetzt war sie sich ganz sicher. Jetzt würde es für Gareas wieder eine Zukunft geben. Sogar eine sehr rosige. Mit Teela...

Auch wenn die beiden nicht wie alle anderen Paare sind.

ENDE

Hmmm... Irgendwie werden hier die Paarings Teela x Elia und Gareas x Ernest angespielt. Immerhin hatte Teela ja mal in der FF zu Gareas gesagt, das er sie irgendwie an Elia erinnern würde und Teela erinnert Gareas an Ernest.

Weija, ich weiß dass das irgendwie kompliziert klingt, aber ich glaube das die meisten von euch das irgendwie verstehen werden^^"